



WAS IST KLASSISCHE HOMÖOPATHIE?

Die klassische Homöopathie ist eine ganzheitliche Naturheilmethode. Sie betrachtet Krankheit nicht als isoliertes Geschehen, sondern als Verstimmung des inneren Gleichgewichtes. Für die Behandlung von chronischen als auch akuten Krankheiten bei Erwachsenen und Kindern ist sie gleichermaßen geeignet.

Der Arzt, Apotheker und Chemiker Dr. Samuel Hahnemann (1755- 1843) gilt als Begründer der Homöopathie. Ihre Wurzeln reichen jedoch weiter zurück. «Ähnliches möge durch Ähnliches geheilt werden» lautet das von ihm nach jahrlanger Forschung gefundene Naturgesetz. Es besagt, dass ein Heilmittel, das an Gesunden bestimmte Krankheitszustände hervorruft, ähnliche Beschwerden bei Kranken heilt.

Zudem hat er durch die Verdünnung und Potenzierung von pflanzlichen, mineralischen und tierischen Ursubstanzen eine einzigartige und sanfte Methode der Arzneizubereitung entwickelt.

Das homöopathisch passend gewählte Einzelmittel regt die Selbstheilungskräfte an. So kann eine Unterdrückung der Krankheit vermieden werden und eine sanfte, tiefe und dauerhafte Wirkung erfolgen.

PRAXIS FÜR KLASSISCHE HOMÖOPATHIE

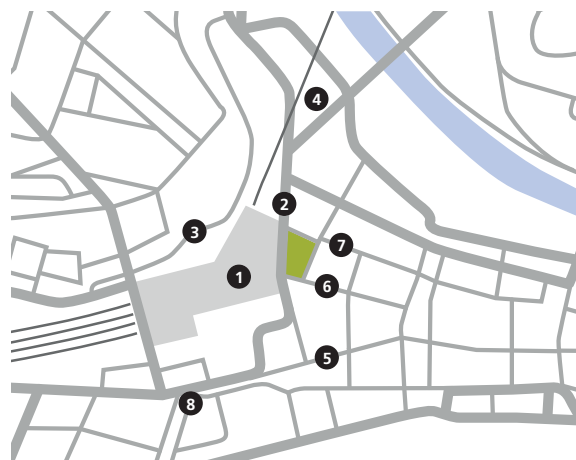
Gesundheitszentrum Bollwerk

Mathias M. Blaser
Dipl. Homöopath–Naturheilpraktiker
Bollwerk 21
3011 Bern
Tel. 031 381 80 88
info@homoeopathie-bern.ch
www.homoeopathie-bern.ch

SPRECHSTUNDEN

nach Vereinbarung

LAGEPLAN



- | | |
|---------------------------|-------------------|
| 1. Hauptbahnhof Bern | 5. Spitalgasse |
| 2. Bollwerk | 6. Neuengasse |
| 3. Bahnhofparking | 7. Aarberggasse |
| 4. Parkplatz Schützenmatt | 8. Bubenbergplatz |

Die Praxis ist zu Fuss in 2 Minuten vom Hauptbahnhof Bern zu erreichen. Parkplätze finden sich in unmittelbarer Nähe auf der Schützenmatt oder im Bahnhofparking.



PRAXIS FÜR KLASSISCHE HOMÖOPATHIE

Gesundheitszentrum Bollwerk

Mathias M. Blaser
Dipl. Homöopath - Naturheilpraktiker



ZU MEINER PERSON

- Jhg. 1974, Familie mit 2 Kindern
- Erstausbildung zum Drogisten
- 1996-1999 Ausbildung zum Dipl. Homöopathen und Heilpraktiker, in Basel und München
- 1999 Kant. approb. Naturarzt BL, Heilpraktiker D
- 1999-2000 Assistenz bei klass. Homöopathin R. Mössner, München
- In regelmässiger Fortbildung

- Eigene Praxis seit 2001
- Vorstand Homöopathieverband Schweiz HVS, 2004-2007
- Co-Geschäftsleiter Gesundheitszentrum Bollwerk

- EMR Qualitätslabel
- Kassenzulassung bei Zusatzversicherungen für Komplementärmedizin



ALLGEMEINES

Obschon Krankheiten als unangenehm empfunden werden, sind sie doch etwas Wichtiges im Lebensprozess. In ihnen steckt oft eine wichtige Aussage zur aktuellen Lebenssituation. Kranksein entsteht da, wo innere Blockaden oder äussere Einflüsse das innere Gleichgewicht stören.

Die Erfahrung zeigt, dass die Unterdrückung des Krankheitsgeschehens den Heilungsprozess hemmt und oft zu einer Vertiefung der Krankheit führt. Vielmehr gilt es, das Krankheitsgeschehen anzunehmen sowie die Selbstheilungskräfte anzuregen und zu unterstützen. Nur so kann eine sanfte, dauerhafte und tiefe Heilung erfolgen.

Auf der Suche nach einer natürlichen Heilmethode und einer mir entsprechenden Art mit Menschen zu arbeiten, entdeckte ich die klassische Homöopathie. Sie agiert unter genau diesen Aspekten.



ZUR HOMÖOPATHISCHEN BEHANDLUNG

- Am Anfang der homöopathischen Behandlung steht ein umfassendes Erstgespräch. Es dient dazu, den Menschen in seiner Gesamtsituation zu verstehen. Dabei erfasse ich nicht nur die aktuellen Krankheitssymptome, sondern auch Eigenheiten und Besonderheiten, die den Menschen individuell prägen. Bei der Behandlung von Kindern ist neben der Schilderung des Kindes auch diejenige der Eltern wichtig. Gegebenenfalls ist eine weiterführende Abklärung erforderlich.
- Nach einer eingehenden Analyse wähle ich nun ein homöopathisches Heilmittel, das zu den herausragenden Symptomen und Charakteristiken des/der Patienten/in passt.
- Bei chronischen Leiden wartet man in der Regel nach der Mitteleinnahme einen Zeitraum von 4 bis 6 Wochen ab, um dem Mittel genügend Zeit für die Entfaltung seiner Wirkung zu geben. Beim anschliessenden Folgegespräch eruiere ich, wie das Mittel gewirkt hat. Die weitere Behandlung richtet sich nach dem Heilungsverlauf. Bei akuten Krankheiten ist ein Patientenkontakt in kürzeren Intervallen nötig.
- Die meisten Krankenkassen beteiligen sich an den Behandlungskosten aus der Zusatzversicherung für Komplementärmedizin.